

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

36. Jahrgang

Freitag, 1. Dezember 2006

Ausgabe 48

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Papier- und Kleidersammlung

Morgen, Samstag, 02.12.2006, ab ca. 8.00 Uhr, wird der Tennisclub Gottenheim wieder

- ★ Altpapier
- ★ Altkleider in Kleidersäcken

einsammeln.

Schuhe sind in den Schuhcontainer am Bauhof im Breitmattweg einzuwerfen.

Andere Abfälle bitte weglassen, sie bleiben sonst stehen!

Bürgermeisteramt

### Straßenreinigung

Am Montag, 04.12.2006 wird das Kehrauto die Straßen- und Gehwegränder reinigen.

Tragen sie zur Sauberhaltung unserer öffentlichen Verkehrsflächen mit bei, in dem sie ihrer Verpflichtung zum Kehren der Gehwege vor Ihrem Anwesen nachkommen. Zudem bitten wir die Einwohner, an diesem Tag keine Fahrzeuge an die Straßen- bzw. Gehwegränder zu stellen, damit das Kehrauto besser an die Ränder gelangt.

Bürgermeisteramt



### Mitteilung des Bürgerbüros

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund § 29 a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal nimmt seinen Betrieb ab 01.01.2007 auf.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an "Behörden, öffentliche- und nicht öffentliche Stellen" erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32 a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z. B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Bitte melden Sie sich telefonisch, schriftlich oder per e-mail im Rathaus beim Bürgerbüro, wenn eine melderegisterauskunft (zu Ihrer Person) nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre, aus.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Stork, Tel.: 98 11-12, [meldeamt@gottenheim.de](mailto:meldeamt@gottenheim.de) zur Verfügung.

Bürgermeisteramt

### dvv.Meldeportal modernisiert Geschäftsprozesse im Einwohnermeldewesen

#### Zentrales Auskunftssystem für automatisierte Melderegisterauskünfte in Baden-Württemberg zum 1. Januar 2007 einsatzbereit

Mit der Novellierung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) im Jahr 2002 und der Umsetzung der rahmengesetzlichen Vorgaben in das Landesmeldegesetz liegen in Baden-Württemberg pünktlich zum Jahresbeginn 2007 alle rechtlichen Voraussetzungen für einen ausnahmslos elektronischen Datenverkehr zwischen den Einwohnermeldebehörden vor. Zur praktischen Umsetzung wird der Datenverarbeitungsverbund Baden-Württemberg unter anderem ein zentrales Auskunftssystem der Meldebehörden mit sicheren Kommunikationsstandards – das dvv.Meldeportal – zur Verfügung stellen. Damit ist der Weg frei für eine grundlegende Umgestaltung der Prozesse des Einwohnermeldewesens. Behörden- und Polizeiauskünfte sowie einfache Melderegisterauskünfte können ab dem 1. Januar 2007 über das dvv.Meldeportal in einem automatisierten Verfahren bearbeitet werden.

Bei der Eröffnung des Fachkongresses *do it* für mehr Innovation mit IT und Medien aus Baden-Württemberg im Freiburger Kongresszentrum stellte Willi Stächele MdL, Minister des Staatsministeriums und für europäische Angelegenheiten, das dvv.Meldeportal vor und gab den Start frei für die Inbetriebnahme. Das Portal wird



vom Datenverarbeitungsverbund Baden-Württemberg unter der Federführung des Zweckverbandes Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken betrieben.

Karlsruhe, den 16.11.2006 - Von der Automatisierung der Auskunftsverfahren der Meldebehörden über das dvv.Meldeportal des Datenverarbeitungsverbundes Baden-Württemberg werden vor allem die Städte und Gemeinden profitieren, da ein Großteil des manuellen Bearbeitungsaufwands für sie entfallen kann. Das Einspar- und Rationalisierungspotenzial, das sich den Kommunalverwaltungen durch die elektronische Abwicklung der Melderegisterauskünfte erschließt, wird in naher Zukunft zu einer deutlichen finanziellen Entlastung der öffentlichen Haushalte führen. Das dvv.Meldeportalsei ein gutes Beispiel dafür, wie durch die Automatisierung von Geschäftsvorfällen der Verwaltung die Servicequalität gesteigert und zugleich die Kosten für die Aufgabenerledigung gesenkt werden könnten, erklärte Minister Willi Stächele während seiner Ansprache zur Eröffnung des Fachkongresses.

Das Portal bietet auch Vorteile für die Behörden der Landesverwaltung und beson-

ders für die privaten Unternehmen. Sie erhalten die Möglichkeit, Melderegisterabfragen künftig in einem durchgängigen Prozess zu bearbeiten und z.B. ihre Außenstände zu wirtschaftlich günstigen Konditionen sofort einzuziehen. Somit wirkt sich das dvv.Meldeportal sowohl auf Seiten der öffentlichen Verwaltung als auch auf Seiten der freien Wirtschaft vorteilhaft aus.

#### Die Leistungen des dvv.Meldeportals

Nach § 29a des Landesmeldegesetzes müssen in Baden-Württemberg die wichtigsten Einwohnerdaten aller Kommunen bis zum 1. Januar 2007 in ein gemeinsames Meldeportal übertragen werden, um tagesaktuelle Auskünfte sicherzustellen. Das Angebot des dvv.Meldeportals umfasst automatisierte Verfahren für Behörden- und Polizeiauskünfte, einfache Melderegisterauskünfte an Privatpersonen und Großanwender („Poweruser“) sowie Auskünfte an die Bürger über die zu ihrer Person gespeicherten Daten.

Über Zugriffe auf das dvv.Meldeportal wird zudem ein vereinfachtes Meldeverfahren mit dem sog. „Vorausgefüllten Meldeschein“ angeboten. Der Gebühreneintrag für private Anfragen an das Meldepor-

tal wird über den Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken für die Kommunen erfolgen.

#### Die Vorteile der Portallösung

Die Einwohnerdatenbestände sind über das Meldeportal jederzeit, d.h. 7 Tage pro Woche à 24 Stunden, abrufbar. Die Daten werden täglich aktualisiert. Bei zunehmender Akzeptanz des Meldeportals ist zu erwarten, dass sich der Bearbeitungsaufwand für Melderegisteranfragen bis zum Jahr 2010 gegenüber dem heutigen Stand um ca. 4/5 reduzieren wird. Anfragen über das Meldeportal werden sofort bedient werden können. Und auch die durchgängige Bearbeitung von Adressketten wird möglich. Kostspielige und zeitraubende Mehrfachanfragen an verschiedene Einwohnermeldeämter können dadurch entfallen.

Vor allem die so genannten „Poweruser“ (Großanwender wie Banken, Versicherungen, Anwälte, Inkassounternehmen und Serviceorganisationen) sind an den neuen Recherchemöglichkeiten des dvv.Meldeportals auf Basis des zentralen Adressbestandes von Baden-Württemberg sehr interessiert.



## ABFALLENTSORGUNG

### Ausgabestelle der Gelben Säcke

Zum 01.09.2006 hat die Firma Meier Entsorgung GmbH die Abfuhr der Gelben Säcke übernommen. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

Ab dem 01.01.2007 erfolgt wieder eine Grundverteilung an alle Haushalte mit Gelben Säcken. Während dieser Übergangszeit können Sie weitere und benö-

tigte Bedarfssäcke im Bürgerbüro des Rathauses abholen, jedoch nur **1 Rolle** pro Haushalt.

Die Allgemeine DSD-Reklamationshotline für Gelbe Säcke und auch Glas lautet einheitlich 0180/1 00 08 85. Diese Nummer können Sie seit dem 01.09.2006 erreichen und steht auch ab sofort im Gemeindeblatt wöchentlich auf der letzten Seite.

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an die ALB, Frau Wisser, Tel.: 0761/2187-88 15 oder an Frau Stork, Tel.: 98 11-12.

*Bürgermeisteramt*

*Abfallwirtschaftsamt Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald*



## AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATES

### Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 27.11.2006

Zu TOP 1:

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23.10.2006.

Es wurde ausgeführt, dass in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23.10.2006 folgende Beschlüsse gefasst wurden bzw. über Folgendes beraten wurde:

- Zunächst wurde das Protokoll der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.09.2006 bekannt gegeben.
- Es wurde der Abschluss einer auf dem Landessanierungsprogramm basie-

renden Vereinbarung über die Durchführung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen mit einem Privaten und der Abschluss eines, ebenfalls auf dem Landessanierungsprogramm basierenden Vertrages über die Durchführung von Ordnungsmaßnahmen mit einem Privaten beschlossen. Diese Verträge beinhalten eine Bezuschussung der geplanten Sanierungs- bzw. Abbruchmaßnahmen aus dem Landessanierungsprogramm.

ZU TOP 2:

Vergabe der zur Realisierung der Platzgestaltungen „Im Bückle“ und „Kronenplatz“ erforderlichen Arbeiten.

Es wurde beschlossen, die am 04.11.2006 zur Verwirklichung der Platzgestaltungen

„Im Bückle“ und „Kronenplatz“ ausgeschriebenen Arbeiten an die Fa. Knobel-Bau GmbH, Freiburger Str. 33, Hartheim als annehmbarste und günstigste Bieterin zum geprüften Angebotspreis von brutto 102.266,96 EUR zu vergeben.

Zu TOP 3:

Bebauungsplan „Ortsbebauungsplan Unterdorf“ und zugehörige örtliche Bauvorschriften.

- a. Behandlung der und Beschlussfassung über die während der nochmaligen (zweiten) öffentlichen Auslegung und der gleichzeitig durchgeführten nochmaligen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.



Zu diesen Stellungnahmen wurde vom Gemeinderat Folgendes beschlossen:

Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die während der nach dem BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 durchgeführten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs "Ortsbebauungsplan Unterdorf" und des Entwurfs der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften und bei der gleichzeitig erfolgten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend den Stellungnahmen / Beschlussempfehlungen der Verwaltung, wie sie aus der Anlage der dem Protokoll beiliegenden Gemeinderats-Drucksache Nr. 84/2006 ersichtlich sind berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigt.

b. Billigung des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften und eventuell jeweils Fassung des Satzungsbeschlusses, ansonsten Beschlussfassung über ein nochmaliges Beteiligungsverfahren.

Hierzu wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Bebauungsplan "Ortsbebauungsplan Unterdorf" mit seinen Bestandteilen wird mit den sich aus der Beschlussfassung unter TOP 3a ergebenden Änderungen in der Fassung vom 27. November 2006 gebilligt und er wird in dieser Fassung nach § 10 BauGB i.V.m. § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften werden ebenfalls mit den sich aus der Beschlussfassung unter TOP 3a ergebenden Änderungen in der Fassung vom 27. November 2006 gebilligt und sie werden in dieser Fassung nach § 74 LBO in Verbindung mit § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Zu TOP 4:

Beschlussfassung über den Forstbetriebsplan 2007 (Nutzungs- und Hiebsplan) für den Gemeindewald.

Dem Forstbetriebsplan 2007 für den Gemeindewald Gottenheim wurde vom Gemeinderat zugestimmt.

Zu TOP 5:

Vergabe von Leistungen zur Erstellung eines Antrags auf Neuaufnahme in das Landessanierungsprogramm.

Die Betreuungsfirma STEG Stadtentwicklung Südwest Gemeinnützige GmbH, Olgastr. 54, Stuttgart wurde auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 16.11.2006 zum Pauschalpreis von 4.500,— EUR netto zuzüglich Nebenkosten

mit der Erstellung eines Antrages zur Aufnahme in das Landessanierungsprogramm beauftragt.

Zu TOP 6:  
Bauanträge

a. Eheleute Peter und Carola Helbling, Hauptstr. 21 für Flst.Nrn. 85 und 86. Dem Bauantrag der Eheleute Carola und Peter Helbling zum Abbruch eines Wohngebäudes und Anbau eines überdachten Balkones auf den Grundstücken Flst.Nrn: 85 und 86, Hauptstraße wurde unter Zugrundelegung der LBO und des BauGB das Einvernehmen unter der Voraussetzung erteilt, dass die geplante Gaube mit Ihrem Dachansatz auf gleicher Höhe wie die vorgesehene Balkonüberdachung zur Ausführung kommt und das Dach der Gaube eine entsprechend größere Dachneigung erhält.

Die nach § 144 BauGB notwendige Zustimmung zu dem Baugesuch, die aufgrund der Lage des Baugrundstückes innerhalb des Geltungsbereiches des Sanierungsgebietes "Ortskern Gottenheim" (Landessanierungsprogramm) erforderlich wird, wurde ebenfalls erteilt.

b. Herr Werner Schmidle, Im Schulacker 2 für Flst.Nr. 2861/2 Dem Bauantrag des Herrn Werner Schmidle, Im Schulacker 2, Gottenheim zum Neubau einer Überdachung von zwei Kfz-Stellplätzen auf dem Grundstück Flst. Nr. 2861/2, Im Schulacker 2 wurde unter Erteilung einer Ausnahme von der im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans "Bahnhofstraße -Schulstraße" festgesetzten Stellung der Garage (Abweichung von § 9 der Bauvorschriften) das Einvernehmen erteilt.

Zu TOP 7:

Entscheidung über eine Bezuschussung der von der Kirchlichen Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. eingerichteten Beratungsstelle für ältere Menschen in den Jahren 2008 bis 2010

Dem Antrag der Kirchlichen Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V., Bötzingen vom 17.11.2006 auf Bezuschussung der in ihrer Trägerschaft stehenden Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige in den Jahren 2008 bis 2010 mit einem Betrag in Höhe von 0,70 EUR pro Bürger wurde zugestimmt.

Zu TOP 8:

Vermietung des ehemaligen evangelischen Gottesdienstraumes im Vereinsheim in der Schulstraße.

Vom Gemeinderat wurde beschlossen den ehemaligen Kirchenraum der Evan-

gelischen Pfarrgemeinde Bötzingen in der Schulstraße ab dem 01.12.2006 zum einen zur Nutzung durch die im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements tätigen Gruppen zur Verfügung zu stellen und zum anderen in Form einer Probephase zunächst für ein Jahr an den Akkordeon-Spielring Gottenheim-Umkirch zur Mitnutzung zu vermieten, sofern der Akkordeon-Spielring damit einverstanden ist. Die Warmmiete für den Raum wurde auf insgesamt 150,— EUR festgelegt und soll im Verhältnis des voraussichtlichen Nutzungsumfangs, d.h. im Verhältnis von 60% (BE-Gruppen) und 40% (Akkordeon-Spielring Gottenheim-Umkirch), auf die Nutzer verteilt werden.

Zu TOP 9:

Vergabe von Leistungen zur Erstellung eines Böschungspflegeplans im Rebberg unter Ausnutzung von Flämmtechniken.

Das Büro für Landschaftsökologie Klink & Partner, Winzerweg 3, Merdingen wurde im Zusammenhang mit der angestrebten Einführung von feuerökologischen Böschungspflegemaßnahmen am Tuniberg zum Preis von 5.512,56 EUR brutto mit der Erstellung eines Böschungspflegekonzeptes für die auf Gemarkung Gottenheim im Tuniberg vorhandenen Böschungen beauftragt.

Zu TOP 10:

Anfragen des Gemeinderates - Informationen

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen vorgebracht:

Es wurde ein Vorfall nach der Gemeinderatssitzung vom 31.07.2006 angesprochen, bei dem es nach Auffassung des Gemeinderates zu Äußerungen durch die Ehepartnerin eines Gemeinderates gekommen ist, die von den Gemeinderäten als Ihnen und vor allen dem Bürgermeister gegenüber beleidigend aufgefasst wurden und für die deshalb nach Ansicht der Mehrheit des Gemeinderates eine öffentliche Entschuldigung angebracht gewesen wäre.

Bürgermeister Kieber erklärt auf Nachfrage, dass diese Entschuldigung noch aussteht und erläutert daraufhin seine Sichtweise.

Zu TOP 11:

Anfragen der EinwohnerInnen.

Aus der Mitte der anwesenden Zuhörschaft wurden folgende Anfragen vorgebracht:

- Auf Nachfrage eines Zuhörers wurde von Bürgermeister Kieber ausgeführt, dass die Forderung nach einer Entschuldigung für die unter TOP 10 angesprochene Thematik von 9 Gemein-



- deräten mit getragen wird, aber auch von den anderen Gemeinderäten kein gegenteiliges Meinungsbild geäußert wurde.
- Ein Zuhörer kritisiert an der Beschlussfassung zum Bebauungsplan "Ortsbebauungsplan Unterdorf", dass der Gemeinderat in der Vergangenheit entgegen der jetzigen Festsetzungen in den Bebauungsvorschriften während der "Bebauungssperre" einer Bebauung des Grundstücks des Herrn Lips mit einem die Länge von 20 m überschreitenden Gebäude zugestimmt hatte. Bürgermeister Kieber verwies den Zuhörer auf die Beschlussfassung zu TOP 3 und lehnte weitere Diskussionen über den bereits gefassten Beschluss ab. Er sprach zudem die Möglichkeit an, die Thematik am kommenden Tag nochmals im Rathaus mit dem Hauptamtsleiter, Herrn Klank, zu erörtern.
  - Auf Nachfrage des Zuhörers nach den Kosten des Bebauungsplanes "Ortsbebauungsplan Unterdorf" wurde er von Hauptamtsleiter Klank auf die ihm gegenüber bereits bei einer Vorsprache im Rathaus getroffene Aussage verwiesen. Bürgermeister Kieber erklärte ergänzend, dass die Kosten für die Bebauungsplanung im üblichen Rahmen liegen.
  - Auf Rückfrage einer Zuhörerin führte Bürgermeister Kieber aus, dass die Abgrenzung des Bebauungsplanes "Ortsbebauungsplan Unterdorf" unter anderem im Bereich der Rainstraße im Hinblick auf eine in diesem Bereich gegebene Lärmemissionsproblematik aus rechtlichen Gründen während des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes geändert werden musste. Er stellte jedoch heraus, dass die vom Bebauungsplan nicht mehr erfassten Grundstücke aufgrund von § 34 BauGB dennoch entsprechend der Bebauung, wie sie auf den Nachbargrundstücken vorhanden ist, bebauungsfähig sind.
  - Auf Rückfrage eines Zuhörers erklärte Hauptamtsleiter Klank, dass der als Satzung beschlossene Bebauungsplan "Ortsbebauungsplan Unterdorf" von der Fassung, die der letzten öffentlichen Auslegung zugrunde gelegen hat, lediglich bezüglich der "nachrichtlichen" Aufnahme des FFH-Gebietes abweicht. Der vom FFH-Gebiet erfasste Bereich war in der Offenlagefassung nicht richtig dargestellt und wurde deshalb korrigiert. Von Hauptamtsleiter Klank wurde jedoch darauf hingewiesen, dass das FFH-Gebiet auf EU-Recht basiert und die Darstellung im Bebauungsplan folglich keine aus dem Bebauungsplan resultieren-

de Festsetzung darstellt. Von dem Zuhörer wurde daraufhin die unterschiedliche Bewertung des FFH-Gebietes bei verschiedenen, in der Vergangenheit durchgeführten Bebauungsplanverfahren angesprochen. Bürgermeister Kieber erklärte dazu, dass das FFH-Gebiet erst seit 2004 rechtskräftig ist und bei den Bebauungsplanverfahren immer die aktuelle Rechtslage zu beachten ist.

## B SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

**Bürgermeister Volker Kieber** steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Dienstag, 05. Dezember 2006** in der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr** im Rathaus Gottenheim, Zimmer 2.

Termine können Sie unter Telefon 98 11-11 vereinbaren.



## KINDER- UND JUGENDARBEIT

### Jugendclub Gottenheim e.V.

#### 02.12.2006 Besuch des Laguna Bades Weil am Rhein

Morgen treffen wir uns um 09.00 Uhr am Jugendhaus und fahren dann mit PKW's zum Laguna Badeland Weil am Rhein, neben den bekannten Attraktionen wie das Wellenbad und der Wasserkanal erwartet uns dieses Jahr auch noch eine Black Hole Rutsche und ein Wildbach im Erlebnisbad. Wenn Ihr also Interesse habt mitzukommen dann meldet Euch schnell bei Giemens an. Alles weitere steht hier:

Termin: 02.12.2006  
Dauer: 09.00 - 18.00 Uhr  
Treffpunkt: 09.00 Uhr Jugendhaus Gottenheim  
Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren  
Maximal: 20 Teilnehmer  
Kosten: Kinder bis 14. Jahre 8,00 Euro  
Mitglieder bis 14 Jahre 6,00 Euro  
Erwachsene 10,00 Euro  
Mitglieder Erw. 8,00 Euro  
Verpflegung: Kann mitgenommen werden oder auch im Restaurant gekauft werden  
Anmeldung: bei Clemens Zeissler

#### 14.12.2006 Uhr Märchen auf Rollen

Wir besuchen dieses Jahr die Rollsportabteilung der Freiburger Turnerschaft. Alljährlich studieren die Rollkunstläufer der FT ein Märchen auf Rollen ein. Dieses Jahr spielen sie "Die Brüder Löwenherz" von Astrid Lindgren.

Termin: 14.12.2006  
Dauer: 16.15 - ca. 20.30 Uhr  
Treffpunkt: 16.15 Uhr am Bahnhof Gottenheim  
Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren  
Maximal: max. 20 Schüler  
Kosten: Schüler ohne Regiokarte 9,00 Euro / Schüler mit Regiokarte 8,00 Euro  
Anmeldung bei Clemens Zeissler

#### Veranstaltungen im Dezember

02.12.2006 Laguna Badeland Weil am Rhein  
09.12.2006 Partytime  
14.12.2006 Märchen auf Rollen  
22.12.2006 Jugendtreff  
27.12.2006 Nachtwanderung

#### Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender  
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim,  
Telefon: 07665/93 95 54,  
Handy: 0151/17441317,  
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

**!!! Neue Homepage, Neue Adresse !!!**  
Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

*Die Vorstandschaft*



### Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

#### Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim

##### "Bescherung" ist erst Heiligabend!

Die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim rät mit Beginn der Adventszeit zu besonderer Aufmerksamkeit im Umgang mit Kerzen und Adventskränzen. Sie bittet dringend um Beachtung des folgenden Expertentipps:

- ★ Keinen trockenen Adventskranz verwenden.
- ★ Adventskranz oder -gesteck auf feuerfeste Unterlage stellen und Kerzenhalter aus feuerfestem Material verwenden.
- ★ Kerzen niemals in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien aufstellen und entzünden.



★ Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen; auch beim kurzfristigen Verlassen des Zimmers löschen. Kerzen immer von „hinten nach vorne“ anbrennen, von „vorne nach hinten“ löschen und nie über brennende Kerzen greifen.

★ Abgebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln.  
★ Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort aufbewahren.

★ Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.

FFW *Gottenheim*



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN



### Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim

**Pfarrbüro Kirchstraße 10  
79288 Gottenheim**  
Tel. 07665/9 47 68-10  
Fax 07665/9 47 68-19  
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

#### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:  
09:00 bis 12:00 Uhr  
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr  
Notrufhandy Tel. 0176/67 24 61 36  
(in dringenden Fällen wie Versehgang/  
Todesfall)

#### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

##### Freitag, 01.12.2006

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier  
14:30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:**  
Weggottesdienst zur Eröffnung der Kom-  
munionvorbereitung

##### Samstag, 02.12.2006 – Vorabend zum 1. Advent

**Segnung der Adventskränze – Wechsel  
der Gottesdienstzeiten**  
**Bitte beachten Sie:**  
18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier mit Kinder-Wort-Gottes-  
Feier und Segnung der Adventskränze

##### Sonntag, 03.12.2006 - 1. Advent

**Segnung der Adventskränze – Wechsel  
der Gottesdienstzeiten**  
**Bitte beachten Sie:**

09:00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eu-  
charistiefeier mit Segnung der Advents-  
kränze  
10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-  
charistiefeier mit Segnung der Advents-  
kränze – Hl. Messe für Bernhard Hagios  
und Angehörige; im Gedenken an Anna  
Müller und Angehörige, Elisabeth und  
Otto Hertweck und Angehörige  
14:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-  
senkranz  
17:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ad-  
ventskonzert als geistliches Konzert zur  
Eröffnung des Advents in der SeGo – Pro-  
jekt der Musikhochschule mit den Kir-  
chenchören aus Bötzingen und Umkirch

##### Dienstag, 05.12.2006

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Ro-  
rateamt

##### Mittwoch, 06.12.2006

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-  
charistiefeier  
Hl. Messe für Rolf Weber und Angehörige;  
im Gedenken an Elisabeth Schmidt geb.  
Blum und Angehörige

##### Donnerstag, 07.12.2006

17:30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** eu-  
charistische Anbetung  
18:00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Ro-  
senkranz  
18:30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eu-  
charistiefeier

##### Freitag, 08.12.2006

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

##### Samstag, 09.12.2006

07:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Ro-  
rateamt, anschl. Frühstück im Pfarrsaal  
St. Urban  
15:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**  
Taufe von Annika Sophie Artischewski  
18:00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:**  
Wort-Gottes-Feier  
18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier mit Kinder-Wort-Got-  
tes-Feier

##### Sonntag, 10.12.2006

09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-  
charistiefeier  
10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-  
charistiefeier  
Jahrtagsstiftung für Franz Xaver Streicher  
und Ehefrau Rosa geb. Fallner  
11:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Tau-  
fe von Nikola Gimbel  
14:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-  
senkranz  
18:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Adventskonzert des Musikvereins

#### Katholische Kirche St. Stephan Got- tenham

**Sonntag, den 03. Dezember 2006 um  
17.00 Uhr**  
**Festliches Adventskonzert der kath.  
Kirchenchöre Bötzingen und Umkirch**

#### Wachet auf!

J. S. Bach: Kantaten Nr. 61 & 140  
„Nun komm, der Heiden Heiland“

„Wachet auf, ruft uns die Stimme“  
G. F. Händel: Orgelkonzert  
g-Moll HWV 289

Kristina Schaum, Sopran – Joachim  
Streckfuß, Tenor – Christian Meyer, Bass  
– Thomas Petersen, Orgel  
Chor St. Laurentius Bötzingen – Chor St.  
Marien Umkirch – Adventliches Kammer-  
orchester  
Leitung: Thomas Petersen, Martin Weber  
Eintritt frei

*Am Samstag, 02.12.2006, um ca. 13:20  
Uhr überträgt der Radiosender SWR 4 auf  
der Frequenz 104,0 oder 100,7 ein Kurz-  
bericht zu diesem Adventskonzert.*

#### Dorfkalender am 1. Advent

Auch dieses Jahr haben sich 4 Familien  
bereiterklärt, an den Samstagen im Ad-  
vent ein Fenster zu schmücken. Wir la-  
den alle Gemeindemitglieder herzlich  
zu einer gemütlichen Stunde bei weih-  
nachtlichen Liedern, Geschichten, Ge-  
bäck und warmen Getränken ein. Dies-  
es Jahr begleitet uns eine kleine  
Schnecke.

Das erste Fenster öffnen wir am **Sams-  
tag, den 02.12.06 um 17.00 Uhr bei  
Familie Karl Heinz und Laura Winter  
in der Hauptstraße 28a.**

Bitte bringen Sie eine Kerze und Trink-  
gefäße mit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Der Familiengottesdienstkreis*

#### Adventskalender und Nikoläuse

Zur Vorbereitung auf Weihnachten ver-  
kaufen wir auch in diesem Jahr wieder ein-  
nen Impulskalender. Er trägt den Namen  
„Lichtboten“ und meint damit vor allem die  
Engel als Boten Gottes. Mit vielen Anre-  
gungen begleitet er durch die vorweih-  
nachtliche Zeit. Er wird im Anschluss an  
die Gottesdienste noch ein Mal zum Kauf  
angeboten. Der Preis pro Stück beträgt  
2,50 Euro.

Unter dem Motto „Stoppt die Zipfelmütze“  
läuft eine Aktion des Bonifatiuswerkes, die  
ich persönlich sehr gut finde, weil sie den  
kommerzialiserten Weihnachtsmann  
stoppen und den Blick für den Hl. Niko-  
laus, den es wirklich gegeben hat, frei ma-  
chen will. Daher werden neben kostenlo-  
sen Aufklebern zur Aktion am kommen-  
den Wochenende auch wieder hl. Niko-  
läuse zum Preis von 2.- Euro angeboten,



wovon -50 Euro für die Jugendarbeit verwendet werden.

### Einladung an alle Familien zum Kinder-Gottesdienst:

#### „Mit Kindern in den Advent“

Das Fam-GD-Team in Umkirch lädt alle Familien ganz herzlich zu den Gottesdiensten im Advent ein. Zur Vorabendmesse am 1. Advent lautet das Thema „Wacht auf“.

Wir beginnen den Gottesdienst jeweils gemeinsam um 18.30 Uhr in der Kirche, zünden die Kerzen am Adventskranz an und werden nach der Eröffnung mit den Kindern (Kindergartenalter und Grundschulalter) in den Pfarrsaal gehen. Dort werden wir auf kreative Art den Sonntagstext miteinander hören, spielen, singen, basteln usw. Nach dem Kommunionempfang der Erwachsenen kommen wir wieder in die Kirche zurück, bringen einen Impuls zum Thema ein und empfangen gemeinsam den Segen. Es wäre schön, wenn Sie zum 1. Advent Ihre Adventskränze mitbringen, um sie im Gottesdienst segnen zu lassen. Seien Sie mit Ihren Kindern willkommen auf dem Weg zu Weihnachten.

*Hans Baulig, Gemeindeferent*

### Brücken bauen Nummer 4 InfoAbend des GoUmBoEi-Teams

Fr, 8.12.2006,  
19:30 Uhr  
Gemeindehaus  
Gottenheim



Am **Freitag, 8.12.2006** findet zum mittlerweile 4. Mal der Info-Abend „Brücken bauen“ des GoUmBoEi-Teams, den Oberministranten der Seelsorgeeinheit Gottenheim statt. An diesem Abend wollen wir alle Interessierten unserer Seelsorgeeinheit und darüber hinaus, vor allem unsere Minis und deren Eltern über unsere Arbeit informieren. Doch keine Angst: Unsere Infoveranstaltung ist kein langweiliger Elternabend – lasst Euch und lassen Sie sich einfach überraschen!

Über Eurer und Ihr Kommen freut sich  
*das GoUmBoEi Team*

### Oasentag - „Mache dich auf und werde Licht!“

Herzliche Einladung zu einem adventlichen  
sich auf den Weg machen - Menschen be-  
gegnen

Lichtzeichen entdecken - Kraft schöpfen  
Wann? Samstag, 9. Dezember 2006,  
14.00 – 18.00 Uhr

Wo? Haus Inigo, Hauptstraße 74, Bötzingen

Wer? Menschen, die gerne geistlich auf-  
tanken möchten

Begleitung: Sr. Willibalde Jaeger SSpS  
Kostenbeitrag: 5,00 Euro

Anmeldung: bitte bis Donnerstag,  
07.12.2006 bei Steyler Missionsschwestern  
Bötzingen, Telefon: 07663/9 1298 54  
E-mail: willibaldejaeger@yahoo.de

### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09.00 bis 12.00 Uhr,

Freitag, 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-10,

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

### Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Keine Sprechzeit in dieser Woche

Telefon 07665/9 47 68-11,

Fax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

### Gemeindeferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach  
Vereinbarung (**nicht am 01.12.2006**)

Telefon 07665/9 47 68-32,

Fax 07665/9 47 68-39,

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

### Gemeindeferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10.00 bis 11.30 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-12,

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



## ALTENWERK Gottenheim

### Großer Altentag

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren zum großen Altentag am **2. Advent-sonntag, 14.30 Uhr**, ins Gemeindehaus St. Stephan ein.

In diesem Jahr wird uns der Männergesangsverein mit ihren Liedern einen schönen Nachmittag beschenken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wer nicht mobil ist, holen wir gerne ab. Bitte melden Sie sich.

Mit freundlichen Grüßen

*Ilse Hess und Team*



## Evangelische Kirchennachrichten

### Sonntag 03.12.2006, 1. Sonntag im Advent

9.45 Uhr Gottesdienst unter musikalischer  
Mitgestaltung des Posaunenchores.

11.15 Uhr Familiengottesdienst, gestaltet  
vom Evangelischen Kindergarten. Thema: „Wir sind die „Sterne“. Kindergottesdienstkinder nehmen am Familiengottesdienst teil.

### Hinweise zum Gottesdienst und Kindergottesdienst!

\*Ab sofort reservieren wir in zwei Stuhlreihen im vorderen Bereich der Kirche Plätze, an denen die Lautsprecherübertragung besonders gut überträgt, für Menschen, die weniger gut hören. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit.

Im Kindergottesdienst gibt es ab sofort wieder den Anwesenheitswettbewerb. Wer zehnmal im Kindergottesdienst war, bekommt ein kleines Geschenk!

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht im Sacharja 9,9:  
**Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.**

### Montag, 04.12.2006

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

### Dienstag, 05.12.2006

20.00 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Arbeitskreis Erwachsenenbildung

### Mittwoch, 06.12.2006

16.30 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

### Donnerstag, 07.12.2006

9.30 - 11.00 Spielgruppe

17.30 Uhr Bubenjungschar

20.00 Uhr Bibel- und Gesprächskreis Thema: „Markus 7, 1ff.“ mit Adventsfeier.

### Freitag, 08.12.2006

15.45 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene

16.45 - 18.00 Uhr Flötenchor

19.00 - 21.15 Uhr Jubi Treff! Thema: „Wir gehen klettern“.

### Jubi Treff:

**von 19.00 Uhr- ca. 21.15 Uhr**

Schau doch mal vorbei: Immer freitagabends im Jugendraum der Ev. Kirche.

Unsere nächsten Termine:

01. Dezember 2006 Thema: „Überraschend Neues“

08. Dezember 2006 Thema: „Wir gehen klettern“

15. Dezember 2006 Thema: „Wir feiern gemeinsam Advent“

**Sonntag 17. Dezember 2006 Wir gehen zum SOS Jugendgottesdienst.**

### Advents-Basar

Am **1. Advent, dem 3. Dezember 2006 um 14.00 Uhr**, lädt der Bastelkreis zu seinem traditionellen **Adventsbasar** in den Gemeindefestsaal ein. Auch diesmal wird Selbstgebasteltes nicht nur zu Advent und Weihnachten angeboten. Die Bastelfrauen werden ihre Gäste mit selbstgebackenem Kuchen sowie Kaffee und Wein bewirten und laden alle Einwohner zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag ein.

**Der Erlös ist für die neue Küche im umgebauten Gemeindehaus bestimmt.**



**Der Adventsnachmittag für unsere älteren Gemeindeglieder findet am Samstag, dem 16. Dezember 2006 um 14.30 Uhr, statt.**

Sie sind herzlich willkommen zu einem Beisammensein mit

Texten und Liedern zum Advent, dem Flöten- und dem Posaunenchor.

Natürlich gibt es Kaffee und Kuchen.

**Eine schriftliche Einladung wird nicht verteilt.**

Wir haben einen Fahrdienst eingerichtet. Bitte melden Sie sich im Pfarramt (Tel.: 12 38), ob Sie abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden möchten.

### Ökumenische Schulgottesdienste

Freitag 08.12.2006

7.50 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 5-7

Freitag 15.12.2006

7.50 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 8-10

Dienstag 19.12.2006

8.40 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst für die Klassen 1-4

Die Gottesdienste finden in der Katholischen Kirche St. Laurentius statt.



**Adventskonzert in der Evangelischen Kirche am Mittwoch, dem 13.12. um 20.00 Uhr**

**Die Junge Kantorei Freiburg und die Junge Kantorei Heidelberg unter der Leitung von Christoph Schäfer singen Englische Weihnachtsmusik u.a. von Henry Purcell und John Rutter.**

**Die englischen Texte werden im Programmheft übersetzt.**

**Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.**

Öffnungszeiten des Pfarramts  
(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):  
Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr und

14.30 – 17.00 Uhr

internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

Pfarrer Rüdiger Schulze, Hofstraße 13b,  
79268 Bötzingen,

Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

### Evangelisches Pfarramt

## Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Am Montag, den 4. Dezember 2006 um 19.00 Uhr, treffen wir uns im evang. Gemeindefestsaal in Bötzingen. Unter anderem reflektieren wir unsere Kommunikations-Fortbildung und verteilen die erhaltenen Bescheinigungen des Evangelischen Fachseminars Karlsruhe.

Alle Helferinnen sind zu diesem Abend herzlich eingeladen.

A. Henninger



## DIE SCHULE INFORMIERT

Frau Gabi Errerd, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Adolfo-Kolping-Grund- und Berufsschule in Ecuador, bedankt sich bei allen Eltern und Spendern, mit deren Hilfe an unserem diesjährigen Martinimarkt ein Spendenbetrag von 515,37 Euro zustandekam.

Das Geld wird ungeschmälert an der Adolfo-Kolping-Schule ankommen und dort in der pädagogischen Arbeit mit Kindern eingesetzt werden.

Frau Errerd möchte gerne nach ihrer Rückkehr nach Deutschland unsere Schule besuchen und sich persönlich bedanken.

J. Remppe, Rektorin

### Die Schule bewegt sich

#### Fußballturnier in Merdingen der 5. und 6. Klässler

Bei unserem Schwimmunterricht in Umkirch lernten wir Herrn Koch und seine Schüler der 5. und 6. Klasse aus der Hauptschule Merdingen kennen. Herr Siebold, unser Klassenlehrer, hatte die Idee, sich auch außerhalb des Schwimmbades einmal mit der Nachbarschule

sportlich zu treffen. Die Merdinger luden uns zu einem Fußballturnier ein.

Am 21. November 2006 war es dann so weit!

Um 11.30 Uhr machten wir uns mit Frau Hruby, einer Mutter und unseren Lehrkräften Frau Imberi sowie Herrn Siebold auf den Weg.

Wir wurden bestens mit Essen und Trinken versorgt.

So gestärkt kämpften wir uns durch das gut besetzte Fußballturnier.

Von den 6 Mannschaften belegten wir den 1. Platz.

Im Frühjahr kommen die Merdinger dann zu uns nach Gottenheim.

Dann wollen wir uns auf dem Tennisplatz vergnügen.

Der Nachmittag war für alle Beteiligten ein riesiger Erfolg.

J. Burger (Kl. 6)

### Musikschule im Breisgau e.V.

**Einladung zum Schülervorspiel am Donnerstag, den 7. Dezember 2006 um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus Gottenheim.**

Zu diesem Termin laden wir alle herzlich ein, die Interesse an unserer Arbeit haben und eine schöne Stunde mit uns verbringen wollen.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Schülerinnen und Schüler der Musikschule.

#### Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck

Postfach 2227,

78328 Stockach-Hindlwangen,

Tel. 07771/9317-0,

Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de),

Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



## BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

Im Monat Dezember haben unsere Gottenheimer Erzeuger Folgendes anzubieten:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel.: 86 98	Kartoffeln, Äpfel, Birnen Nüsse, Brände und Liköre z. B. Hagebuttenlikör, Glühweinlikör	täglich geöffnet
Rolf Prag Hauptstraße 11 Tel.: 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Kürbisse, Feldsalat	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Franz Rösch Waltershofstraße 6	Schwarzwälder Weißtannenhonig, Waldhonig, Rapshonig, Wald- Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 7.00 - 11.00 Uhr
Willi Rösch Rainstraße 10 Tel.: 97 27 19	Eier, Kartoffeln	Mo.-Sa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Familie Schlatter Bergstraße 41 Tel.: 62 62	Äpfel	täglich geöffnet
Jürgen's Fisch und Räucherspezialitäten Thielstr. 27 Tel.: 77 61	div. Fischvariationen Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch, frisch aus dem Rauch Neu: frische (grüne) Schwarz- waldforellen jeden Donnerstag, nur auf Bestellung An den Räuchertagen erhalten sie auch verschiedene Lachssorten und Terrinen. Weitere Räucherfische (Platten nach Absprache z. B. für Geburtstage, Weihnachtsfeiern usw.	alles auf Anfrage (3 Tage vorher) jeder 2. Samstag im Monat Räuchertag Verkaufstermine und Räuchertage: 01.12.2006, 16.12.2006, 23.12.2006

Die nächste Veröffentlichung ist Anfang Januar 2007 vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, [gemeinde@gottenheim.de](mailto:gemeinde@gottenheim.de), zu melden.

Bürgermeisteramt

## WINZER Info



### Informationen für die Mitglieder der WG-Gottenheim

Sehr geehrte Mitglieder,

wir laden sie herzlich zu unsrer General-  
versammlung

**am Mittwoch, den 13. Dezember 2006  
ab 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus,  
Bahnhofstrasse 9 in Gottenheim**

ein.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Geschäftsführers über das Ge-  
schäftsjahr 2005/2006 und Vorlage des  
Jahresabschlusses zum 30.06.2006
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Beschlussfassung über die
  - a. Feststellung des Jahresabschlus-  
ses 2005/2006
  - b. Verwendung des Jahresüberschus-  
ses
6. Beschlussfassung über die Entlastung
  - a. des Geschäftsführers
  - b. des Vorstands

- c. des Aufsichtsrats
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Der Jahresabschluss mit Geschäftsbe-  
richt für das Geschäftsjahr 2005/2006 liegt  
zur Einsichtnahme für die Mitglieder ab  
dem 20. November im WG-Büro in der  
Hauptstrasse 50 aus.

Anträge von Mitgliedern, über die in der  
Generalversammlung beschlossen wer-  
den soll, müssen so rechtzeitig beim Vor-  
stand eingehen, dass sie noch drei Tage  
vor der Generalversammlung den Mitglie-  
dern zugestellt werden können.

Wir freuen uns, wenn wir viele Mitglieder  
an unserer Generalversammlung begrü-  
ßen können.

Mit freundlichem Gruß  
*Winzergenossenschaft Gottenheim*





## Einladung zum Rebschneidekurs

Am Freitag, den 15.12.2006, bieten wir, die Winzergenossenschaft Gottenheim eG, einen Rebschneidekurs an. Weinbauberater Egon Zuberer wird uns anhand praktischer Beispiele aktuelle Rebschnitttechniken zeigen und erklären.

Es sind **alle**, die sich für dieses Thema interessieren, hierzu recht herzlich eingeladen.

Wann: **Freitag, den 15.12.2006 um 13.30 Uhr**

Wo: Gewann Nistel, bei der Auffahrt zum Kriegacker/Rinntal  
 Dauer: ca. 2 Stunden  
 Kosten: nix

Wir hoffen auf rege Teilnahme.

*Winzergenossenschaft Gottenheim eG Vorstand*

## Hefeabgabe für Mitglieder der WG-Gottenheim

Wie in den Jahren zuvor bietet der Badische Winzerkeller den Mitgliedern der WG Gottenheim aus der Ernte 2006 Weinhefe an.

**Abgabetermin:**  
**Dienstag 19. Dezember 2006**  
**von 7.00 bis 17.00 Uhr**  
**- verbindliche Anmeldung bis Mittwoch, den 6. Dezember 2006 -**

Anmelden bitte im Büro der Winzergenossenschaft Gottenheim bei Michael Schmidle, Tel.: 07665/5 02 01 05; 0175/2763388 oder FAX-Nr. 07665/5 02 01 06

Mit freundlichem Gruß  
*Winzergenossenschaft Gottenheim eG*



## DIE VEREINE INFORMIEREN

### Veranstaltungen im Dezember 2006

Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
2.	Sportverein - Kinderturnen -	Nikolausfeier	Turnhalle
10.	Winzerhof Rita Hunn	Weihnachtsausstellung	Schulstraße 28
13.	Winzergenossenschaft	Generalversammlung	Feuerwehrhaus
17.	Gemeinde Gottenheim	2. Weihnachtsmarkt	Rathaushof
17.	Akkordeon-Spielring	Weihnachtsfeier	Turnhalle Umkirch

## SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

### Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

#### Sonntag, 02.12.06

Hallenbezirksmeisterschaft der B-Juniorinnen in Kenzingen ab 19.00 Uhr gegen u.a. VFR Umkirch, SC Holzhausen und SG Nordweil.

Wir wünschen unserem Team viel Erfolg.

#### Sonntag, 03.12.06

Hallenbezirksmeisterschaft der B-Juniorinnen in Kenzingen ab 16.26 Uhr gegen u.a. SG Vörstetten, SG Oberrotweil und SG Kiechlingsbergen.

Wir wünschen unserem Team viel Erfolg.

### Vorschau:

FV Herbolzheim II - SV Gottenheim I  
 Eine weitere schwere Aufgabe erwartet uns bei der Reserve in Herbolzheim. Wir müssen noch mal alle Kräfte konsolidieren, um die Tabellenführung zu behaupten.

Liebe Fans, bitte unterstützen Sie uns zahlreich und helfen Sie der Mannschaft als unser 12ter Mann. Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Danke für die Unterstützung.

Vielen Dank.

*Fredy Ludwig - Trainer SV Gottenheim I*

### Der SV Gottenheim informiert Termine der Weihnachtsfeiern:

G-Juniorinnen 07.12.06  
 E-Juniorinnen 08.12.06  
 Aktiv 09.12.06  
 F-Juniorinnen 16.12.06  
 D-Juniorinnen 22.12.06  
 jeweils im Clubheim des SV Gottenheim

### Die Jugendabteilung des SV Gottenheim informiert

Am **Freitag, 01.12.06**, findet um 19.30 Uhr eine Jugendsitzung im Clubheim statt. Ich bitte alle Trainer, Betreuer, Jugendspieler- und Elternvertreter an dieser Sitzung teilzunehmen.

*Björn Streicher*  
 Gesamtjugendleiter

### Ergebnisdienst des SV Gottenheim Freitag, 24.11.06

C II - SG Königsschaffhausen - SG Gottenheim/Bötzingen 3:2

### Samstag, 25.11.06

Damen II - SG Gottenheim/Merdingen - FC Denzlingen 1:5  
 Torschützin: 1:1 Aline Süßle  
 Im letzten Vorrundenspiel war die Mannschaft aus Denzlingen zu Gast. Mit ge-

stärkter Defensive begannen wir unser Spiel. Diese Taktik der Trainer ging in der ersten Halbzeit voll auf. Die spielstarke Mannschaft aus Denzlingen tat sich durch unser geschicktes Abwehrverhalten sehr schwer und so war es ein Sonntagschuss der Denzlingen die Führung brachte. Der Ausgleichstreffer durch Aline Süßle (welch eine Freude!!) fiel durch einen schönen Weitschuss genauso überraschend.

Durch eine konsequente Abwehrleistung unserer Mannschaft blieb der Spielstand zur Halbzeitpause unverändert 1:1. In der zweiten Halbzeit nahm der Druck von Denzlingen zu und die Konzentration bei unserer Mannschaft zunehmend ab. Als Folge konnte Denzlingen in der zweiten Halbzeit noch 4 Tore erzielen, wovon 3 Tore hätten leicht vermieden werden können.

Eine, vor allem in der Höhe, bittere Niederlage für unsere Mannschaft. Das disziplinierte und engagierte Spiel unserer Mädels in der ersten Halbzeit wurde leider nicht belohnt.

### Aufstellung:

L. Adler  
 L. Rinderle (St. Erschig), S. Isele,  
 C. Viveaud, B. Gippert  
 A. Süßle, L. Baldinger, C. Schwab,  
 U. Sutter  
 D. Leberer (V. Bitterer), S. Lay



A - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Endingen	0:5
B - Alem. Zähringen - SG Gottenheim/Bötzingen	0:16
C - SG Bötzingen/Gottenheim - SG Untermünstertal	3:3
D - SV Gündlingen - SV Gottenheim	0:1

### Aufwärtstrend hält an !

Im letzten Spiel der Vorrunde waren wir zu Gast in Gündlingen. Mit der Vorgabe von der 1. Minute an engagiert und diszipliniert wie gegen St. Georgen in das Spiel zu gehen, konnten unsere Jungs nicht ganz umsetzen. Erst nach ca. 15. Minuten wurde dies beherzigt, hatten Ordnung im Spiel und waren die feldüberlegene Mannschaft. Gündlingen war stets kontergefährlich und spielte mit langen Bällen nach vorne, die aber meist von Libero Stefan, der ein gutes Stellungsspiel zeigte, abgelaufen wurden. In der 15. Min. fiel das 1:0 für unsere Mannschaft. Nach einem Eckball von Jano ließ der Torwart den Ball fallen. Cenar war zur Stelle und schob den Ball ins Tor. Kurz vor der Halbzeit parierte Torwart Pascal einen verdeckten Schuss mit einem super Reflex. In der 2. Halbzeit war es ein offener Schlagabtausch, es ging hin und her mit Torchancen auf beiden Seiten. Hannes zeigte in der 2. Halbzeit eine ganz starke Leistung im Defensivspiel, leider hatte er mit einem Lattenkopfbal Pech, aber konnte kurz darauf auf der eigenen Linie mit dem Kopf einen Ball von der Linie kratzen.

#### Fazit:

Mit einer tollen kämpferischen Mannschaftsleistung, einem guten sicheren Torwart, und etwas Glück, das sich erarbeitet wurde, konnten wir die drei Punkte mit nach Gottenheim nehmen. Somit konnten wir uns nach den letzten Spielen auf den 5. Platz vorarbeiten.

Dickes Lob für die gezeigte Leistung in den letzten Spielen, und wir freuen uns auf die Rückrunde!

Torschütze: Cenar Kurt

Trainer Duo  
Dangel + Wohleb

### Sonntag, 26.11.06

II - TUS Oberrotweil - SV Gottenheim	4:1
I - TUS Oberrotweil - SV Gottenheim	5:2

Unsere Mannschaft begann sehr konzentriert und agierte bis zur 35. Minute souverän. Schon nach 11. Minuten konnte ein schneller Konterangriff über Tobias Hafner und Florian Stelzer abgeschlossen werden. Leider versäumten wir nun den Vorsprung auszubauen. Wahrscheinlich waren sich nun einige Spieler ob der wenigen Torchancen des Gegners zu sicher, denn plötzlich kam die Heimelf vor der Halbzeit zu Tormöglichkeiten. Die erste sich bietende Chance wurde sofort genutzt und quasi mit dem Pausenpfiff konnte sogar der Führungstreffer für die Heimelf erzielt werden. Sehr ärgerlich, da wir bis dahin das Spiel kontrollierten.

Im 2. Abschnitt versuchten wir wieder Fahrt aufzunehmen und den Druck auf Oberrotweil zu erhöhen. Die Drangperiode wurde unterbrochen als der Schiri ein unglückliches Handspiel von Benjamin Briem mit der roten Karte ahndete. Die Heimelferhöhte danach auf 3:1. Nun zeigte unsere Mannschaft große Moral und kämpfte vorbildlich. Immer wieder konnte sich Kevin Raimann, der für den gesperrten Dennis Linne spielte, auszeichnen. Kevin machte eine starke Partie und hielt unsere Mannschaft trotz Rückstand im Spiel. Unser Routinier Christian Meier erzielte den Anschlusstreffer zum 3:2. Dies gab unserer Mannschaft neuen Mut und verlieh uns frischen Elan. Thorsten Rossmann scheiterte kurze Zeit später denkbar knapp mit einem Flachschiess. Der schnell gespielte Konterangriff brachte postwendend die Entscheidung zum 4:2 - das Spiel war nun gelaufen. Nach einem Freistoß mussten wir dann auch noch das 5:2 hinnehmen. Unrühmlicher Höhepunkt des Spiels war die rote Karte unseres Torjägers Florian Stelzer. Nachdem er zuvor gefoult wurde, lagen die Nerven bei ihm und dem oberrotweiler Spieler blank. Es kam zu einem Handgemenge, welches von beiden Seiten sofort unterbrochen werden konnte.

#### Fazit:

Unsere Mannschaft hätte dieses Spiel nicht verlieren müssen. Die Nachlässigkeit kurz vor der Halbzeit brachte uns vom Kurs ab. Trotz Rückstand und Unterzahl zeigten wir jedoch große Moral. Leider dezimiert sich die Mannschaft momentan selbst und erweist sich dadurch einen "Bä-

rendienst". Diese Dinge müssen schleunigst abgestellt werden. Des Weiteren müssen wir auch wieder lernen, eine Niederlage mit Würde und Anstand zu akzeptieren und uns als Sportsmänner auf fremden Sportplätzen präsentieren.

Fredy Ludwig, Trainer SV Gottenheim I

### E-Jugend

#### Hallenrunde in Breisach

FC Bötzingen - SV Gottenheim	0:3
SV Gottenheim - VFR Hausen	5:1
SV Gottenheim - SV Jechtingen	3:0

Nach anfänglichen Schwierigkeiten sich an die Hallenbegebenheiten zu gewöhnen konnten sich unsere sieben Musketiere Maximilian Kleinschmidt, Thomas Zwick, Sven Ambs, Patrick Rötteler, Johannes Hunn, Malte Berg und Niclas Wagner überzeugend und verdient in den Spielen durchsetzen.

Wo bei die E-Jugend-Mannschaft des FC Bötzingen nicht angetreten war und wir somit kampflos zu einem 3:0 Sieg kamen. Gegen Hausen und Jechtingen konnte man dann endlich die Hallensaison beginnen und mit zum Teil schönen Spielzügen die Zuschauer erfreuen. Positiv überrascht und gut gespielt haben alle unsere sieben Musketiere, wobei zwei Spieler Johannes Hunn und Niclas Wagner, die auf dem Feld nicht immer zum Spiel finden, eine sehr überzeugende Leistung gezeigt haben. Dies hat die Trainer besonders gefreut.

Die Trainer Eva und Dieter

### G-Junioren des SV Gottenheim

#### Neue Trikots für die kleinen Helden !

Wir freuen uns sehr über unsere neuen Trikots, deren Anschaffung nur durch die großzügigen

Spenden der Gottenheimer Betriebe, Fahrzeuglackiererei Franco NOIOSI, Christian BÖSCH Feinmechanik GmbH und dem Weingut Kilian Hunn, möglich war.



Auf diesem Weg bedanken sich Nils, Jakob, Patrick, Julian, Niklas, Paul, Nico, Jannic, Jonas und Sebastian



### ★ Leichtathletik

Wieder einmal zeigte sich unsere Abteilung von einer sehr positiven Seite. Beim 3. Lauf zur Crossserie siegte in der "Bambini-Liga" mit Florian Danzeisen ein geborener Läufer. Er durchlief den Freiburger "Möslepark" auf der 1000m-Strecke in 4:34 min. Drittplatzierter, und auch noch unter fünf Minuten, wurde der ebenfalls 7-jährige Luis Carlo Winter Lopez (4:57 min). Dessen Schwester, Ana Sofie, hatte sich einen Platz unter den ersten fünf vorgenommen und beeindruckte schließlich auf der 1900m-Strecke mit 8:15 min. Dies bedeutete Bronze und vollkommenen Zufriedenheit bei allen. Lucia Heger bekam Probleme mit ihrer Luft und musste das Läuferfeld ziehen lassen. Sie belegte nach 9:53 min 8. Platz.

Eine starke und große Konkurrenz zeigte sich in der Gruppe, in der Laura Selinger an den Start ging. In Gundelfingen noch erste, musste sie nun einige Ränge abgeben. 8:13 min war ihre Endzeit und mit dem 6. Platz zeigte sie sich nicht zufrieden, zumal zwischen dem zweiten und siebten Rang nur 20 Sekunden lagen.

Einen internen Zweikampf lieferten sich Nicolai Bartsch und Max Bürgi. Mit sechs Sekunden Vorsprung und einer Zeit von exakt 09:00 min "gewann" hier der Max. In der Gesamtwertung kam er damit auf einen 8. Platz und Nicolai auf den elften. Ebenfalls Atmungsprobleme zeigten sich bei Christian Briem. Auch er musste deshalb ein Gehstückerleinlegen, was ihn natürlich nach hinten warf. Er kam nach 10:23 min auf Rang 16.

Ein fast schon gewohntes Bild gab es bei den Jugendlichen, wo der Favorit Lukas Nägele für Peter König einfach eine Nummer zu groß ist. Dennoch freuten wir uns über Silber bei Peter, der die 4000 m nach 13:21 min beendete. Sechste, und in einer Zeit von 17:19 min, wurde Julika Lang, die allerdings noch so viel Reserven hatte, dass sie schier über das Ziel hinaus-schoss.

Vom Verletzungspech verfolgt war Tobias Mössner. Er knickte schon nach ca. 500 Metern mit dem Fußgelenk um und damit war sein Lauf vorzeitig beendet.

Michael Bodynek war im Feld der 7700m-Streckler zu finden. Gewohnt mit guter Mine und Walkman zog er Runde für Runde und belegte nach 33:03 min den 17. Platz. Möglicherweise wäre er ein paar Plätze weiter vorne gelandet, wenn er die erste Runde nicht viel zu schnell angegangen wäre.

Aber wir können ja alle Läufer noch in Wangstadt und Pfaffenweiler anfeuern.

*Euer Uwe, eure Gabi*

### ★ Abteilung Kinderturnen - Weihnachtsfeier -

Zum 2. Dezember laden wir alle Kinder zusammen mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden zur Weihnachtsfeier ein.

Um 15:30 Uhr treffen sich alle Turnkinder mit ihren Übungsleiterinnen. Nach Eintreffen des Nikolauses werden uns die Kinder

eine Show darbieten. Vstl. Ende gegen 17:30 Uhr.

*Abteilungsleiter Manfred Arenz,  
Tel. 86 96*

### ★ Gymnastik-Damen

Liebe Gymnastik-Damen, am **Dienstag, 19.12.06** um 19.00 Uhr treffen wir uns im Gasthaus Tuniberg zur Weihnachtsfeier.

Meldet Euch bitte bis zum Montag, 11.12.06, bei mir an, Tel.: 5 12 87.

*Eure Elke*



## Musikverein Gottenheim

### Vorverkauf zum Jahreskonzert!

**Liebe Musikfreunde, liebe Gottenheimer!**

Wie bereits im letzten Gemeindeblatt angekündigt, werden wir unser Jahreskonzert am **Freitag, 15.12.2006** und **Samstag, 16.12.2006**, aufführen.

Der **Kartenvorverkauf** findet heute am **Freitag, 01.12.2006** von **17.00 - 18.00 Uhr** und am **Samstag, 02.12.2006** von **10.30 - 12.00 Uhr** im Vereinsheim des Musikvereins, Schulstr. 17, statt.

Die Plätze sind alle nummeriert. Der Eintritt beträgt 6,- Euro.

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrem Besuch. Die MusikerInnen werden es Ihnen mit musikalischen Leckerbissen danken. Man sieht sich beim Vorverkauf, oder?

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.  
*Lothar Dangel, Vorstand*

## Sozialverband VdK Ortsverein Gottenheim informiert:

### Freiwilliges Soziales Jahr immer beliebter

Die Zahl junger Leute, die in Baden-Württemberg ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ableisten, hat sich in den vergangenen fünf Jahren mehr als verdoppelt. Auf diese erfreuliche Entwicklung hatte unlängst die baden-württembergische Sozialministerin Monika Stolz (CDU) hingewiesen. Ein Großteil der jungen Menschen absolviert das FSJ in der Alten- und Behindertenhilfe sowie in Krankenhäusern. Im Zeitraum 2005/2006 hätten sich laut Landessozialministerium rund 6000 Personen im FSJ engagiert. Wer sich für das Freiwillige Soziale Jahr interessiert, kann sich an den Bundesarbeitskreis FSJ ([www.pro-fsj.de](http://www.pro-fsj.de)) wenden. Unter der angegebenen Internetadresse sind auch die baden-württembergischen Anlaufstellen wie beispielsweise das Deutsche Rote Kreuz, der Internationale Bund, die Arbeiterwohlfahrt oder das Diakonische Werk aufgeführt. Infos gibt es auch auf den Webseiten des Bundesjugendmi-

nisteriums, die unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de) aufgerufen werden können.

*Anton Sennrich  
Tel.: 63 73*



## Schwimmverein Neptun Umkirch e.V.

### Vereinsmeisterschaften

Am nächsten **Samstag, den 02.12.2006**, finden unsere traditionellen Vereinsmeisterschaften im Aquafit (Hallenfreibad Umkirch) statt. Der Einlass ist ab 13:00 Uhr, Beginn der Wettkämpfe um 13:30 Uhr.

Teilnehmen darf jedes Vereinsmitglied. Bei den sehr beliebten und heißumkämpften Familienstaffeln genügt es, wenn ein Teilnehmer Mitglied bei uns ist. Meldungen zu dieser Familienstaffel können noch am Wettkampftag erfolgen.

Der Eintritt zu den Meisterschaften ist auch für die Zuschauer frei. Eine Empfehlung von uns, bitte kurze Hose und T-Shirt einpacken, denn es geht bei uns "heiß" her. Das Bad bitte nur barfuß oder mit Badeschlappen betreten.

Für unser reichhaltiges Kuchenbuffet brauchen wir aktive Kuchenbäcker, Helfer/innen vor und hinter der Theke. Über Meldungen freut sich: C. Weibel-Kaltwasser Tel: 72 45.

### Schwimmkurse

Wegen den Vereinsmeisterschaften am nächsten Samstag finden nur die Kurse von Susanne, Dagmar und Friederike statt. Die Woche darauf haben wir wieder den normalen Trainings- und Schulungsbetrieb.

Sportliche Grüße  
*A. Kanzinger und H. Thoma*



## VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

### Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,  
79268 Bötzingen,  
Telefon 07663/93 10 20,  
Fax: 07663/93 10 33,  
e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,  
Internet: www.vbwboetzingen.de

### Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

**600.140 Adventsnachmittag für Kinder  
ab 5 Jahre**

Montag, 04.12.2006, 15.30 - 18.00 Uhr, 1  
x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)  
- voll belegt -

### 300.090 Lächelnde Füße - gesunder Rücken

Samstag/Sonntag, 09./10.12.2006, 14.00  
Uhr, 2 x, Realschule, Raum 005

Eichstetten:

### 300.150 Reiki-II-Seminar

Samstag/Sonntag, 09./10.12.2006, 11.00  
Uhr, 2 x, Schule, EG

## ALLGEMEINE Bürgerinformation

### Katholische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege

Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg,  
Tel.: 0761/3 85 43-0,  
www.familienpflegeschule.de

### Info-Tag am Samstag, 03. Februar 2007 von 10 - 13 Uhr

Der Beruf der Familienpflegerin ist ein mo-  
derner Beruf. Mit Kompetenzen aus den Be-  
reichen Hauswirtschaft, Pflege, Säuglings-  
pflege, Psychologie und Pädagogik arbeiten  
sie in Feldern der klassischen Familienpfle-  
ge, Ganztagesbetreuung an Schulen, Mut-  
ter-Kind-Einrichtungen, Tagesstätten sowie  
der Alten- und Behindertenarbeit.

Wir informieren Sie über die Ausbildung  
zur Haus- und Familienpflegerin. Lehre-  
rinnen und Schülerinnen stehen für Ihre  
Fragen zur Verfügung. Sie können die  
Schul- und Wohnräume besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das  
Gespräch mit Ihnen.

### Info-Hotline zum Ehrenamt am 05. Dezember 2006

Kultusstaatssekretär Georg Wacker,  
MdL, Ehrenamtsbeauftragter der Lan-  
desregierung steht Rede und Antwort  
"Ihre Meinung ist mir wichtig!" Mit diesem  
Appell an die Bürgerinnen und Bürger des  
Landes wirbt Kultusstaatssekretär Georg  
Wacker, MdL, Ehrenamtsbeauftragter der  
Landesregierung, für den zum siebzehnten  
Mal in Baden-Württemberg eingerich-  
teten "Heißen Draht" zum Ehrenamt.  
Staatssekretär Wacker, MdL, steht am  
**Dienstag, 05. Dezember 2006, von  
17.00 bis 19.00 Uhr**, zu Fragen aus allen  
Bereichen ehrenamtlicher Tätigkeit zur  
Verfügung. Nutzen Sie die Möglichkeit,  
kompetente Antworten aus erster Hand zu  
bekommen.

Sie erreichen Herrn Staatssekretär Wa-  
cker, MdL, per Telefon zum Ortstarif.

Die Rufnummer: Staatssekretär Georg  
Wacker, MdL - Telefon 0180/2 67 27 30

Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit zu fra-  
gen, sich zu informieren oder auszutau-  
schen. Herr Staatssekretär Wacker, MdL,  
freut sich auf Ihren Anruf.

### Thema: Beratung Grünland- bewirtschaftung aktuell:

- ★ aktuelle Sortenempfehlung
- ★ gute fachliche Praxis
- ★ aktuelles vom Energiepflanzenbau

Termin: **Montag, 11.12.2006 um 20.00 Uhr**  
in Stegen Oberbirken, Gasthaus Sonne

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

## BÜRGER- PROJEKTE

### Arbeitsgruppe Bürgerscheune informiert

Die Projektgruppen aus der Zukunfts-  
werkstatt präsentieren sich auf dem Weih-  
nachtsmarkt am 17. Dezember in der Rat-  
hausscheune. Am vergangenen Samstag  
haben wir, die Arbeitsgruppe Bürgerscheune,  
mit Unterstützung von Andreas  
Schupp vom Bauamt die Scheune ausge-  
räumt und für die Präsentation vorbereitet.  
Unser nächstes Treffen ist am Mittwoch,  
6. Dezember, 20.30 Uhr im Rathaus. Wir  
treffen uns im Rathauhof. Themen sind  
die Präsentation auf dem Weihnachts-  
markt, das geplante Event an Silvester  
und der Auftritt der AG Bürgerscheune auf  
der Homepage der Gemeinde Gotten-  
heim. Jeder, der sich für das Projekt „Bür-  
gerscheune“ interessiert oder mitarbeiten  
will, ist herzlich willkommen. Wir freuen  
uns über Unterstützung und neue Ideen.

Kontakt für weitere Informationen: Werner  
Förstenberg, Telefon 0176/20 67 26 27,  
E-Mail: werner.foerstenberg@gmx.net.

AG Bürgerscheune

### SCHÖNER SPIELRAUM KINDERGARTEN

#### Ein Projekt der Zukunftswerkstatt Got- tenheim

Den Gottenheimer Kindern ein schönes  
Umfeld im Kindergarten zu schaffen ist  
unser Anliegen. Bald soll als erstes Pro-  
jekt - der Eingangsbereich - in Angriff ge-  
nommen und farblich gestaltet werden.  
Um weitere, auch längerfristige Projekte  
wie z. B. der Bau eines Baumhauses, Sa-  
nierung der Spielhäuschen etc. realisie-  
ren zu können, suchen wir interessierte  
Mitbürger - jung wie alt - die Ihr  
Know-how einbringen möchten.

#### Wir suchen helfende Hände!

Haben Sie Lust und Zeit hin und wieder  
oder auch regelmäßig Aufgaben im Kin-  
dergarten zu übernehmen und dadurch in  
Kontakt mit den Kindern zu kommen,  
denkbar sind auch ‚Patenschaften‘. Pa-  
tenschaften können z. B. für folgende Be-  
reiche übernommen werden:

- ★ Spielzeug (Reparaturen)
- ★ Aquarien (Pflege)
- ★ Fuhrpark (Reparaturen)
- ★ Garten (Pflege).



Frau Agnes Maier - unsere "Leseoma"

Oder werden Sie einfach **Leseopate**. Als  
Leseopate können Sie z. B. ein Mal wö-  
chentlich oder auch alle 14 Tage den Kin-  
dern in ruhiger Atmosphäre Bücher vorle-  
sen. Bereits seit zwei Jahren gibt es Lese-  
opaten - mit großer Resonanz bei den Kin-  
dern.

Im unserem **TEAM** sind bislang folgende Personen engagiert:

**AMBS Marianne**  
Hauptstr. 30  
Tel. 07665/7727  
marianne.ambs@online.de



**GERDES Irmgard**  
Tunibergstr. 14 b  
Tel. 07665/5977  
Fax 07665/5977  
irmi-gerdes@web.de



**HERZIG Stephanie (Sprecherin)**  
Im Erlenhain 25  
Tel. 07665/5611  
Fax 07665/912511  
st\_herzig@yahoo.de



**ISELE Sabine**  
Im Erlenhain 14  
Tel. 07665/942586



**Wir freuen uns auf helfende Hände und Ihr Engagement!**

## FUNDSACHEN

Gefunden wurde eine Kette.  
Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Stork,  
Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim,  
Tel.: 98 11-12.

## Herzlichen Glückwunsch

**01.12.2006**

Dr. Rudolf Eyfrig, Bergstraße 9  
95 Jahre

Karl Büche, In den Mühlmatten 13 A  
70 Jahre



## INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### Deutsche Rentenversicherung

**Vorträge und Seminare**  
**ACHTUNG! Neuer Veranstaltungsort!**  
Anmeldung erbeten unter:  
Tel.: 0761/20 70 70, Fax: 0761/20 70 71  
10, e-mail: regio.fr@drv-bw.de

★ **Selbständig? Richtig und gut rentenversichert!**  
Termin: 04.12.2006  
Beginn: 16.30 Uhr

★ **Aktuelles aus der Rentenversicherung**  
Termin: 06.12.2006  
Beginn: 16.30 Uhr

★ **Jetzt doch Steuern von allen Rentnern?**  
Termin: 13.12.2006  
Beginn: 16.30 Uhr

**Die Teilnahme ist kostenlos!**  
**Anmeldung wird erbeten!**

## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Zum 13. Ihringer Weihnachtsmarkt am Rathaus

laden wir Sie am **1. Adventssonntag, dem 3. Dezember 2006**, recht herzlich ein.

Während die Aussteller ihre selbst hergestellten Produkte zum Kauf anbieten und Sie über den Markt schlendern, erwartet Sie ein unterhaltsames, außergewöhnliches

**Programm:**

11.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch Herrn Bürgermeister Obert mit musikalischer Umrahmung durch den Fanfarenzug Kaiserstühler Herolde  
13.30 Uhr treten die Ihringer Alphornbläser auf

14.00 Uhr spielt der Posaunenchor auf dem Hof  
14.30 Uhr singt im Bürgersaal der Kinderchor der Neunlin-den-Schule in Begleitung der Flötengruppe fröhliche Volks- und Weihnachtslieder dazwischen finden weihnachtliche Lesungen mit Frau Susanne Bremer vom Förderverein der Neunlin-den-Schule statt  
15.30 Uhr spielt die Zither-Gruppe im Bürgersaal  
16.15 Uhr stimmt die Trachtengruppe im Bürgersaal auf die Adventszeit ein  
17.15 Uhr wird das Jugendorchester des Musikvereins auf dem Hof den Weihnachtsmarkt ausklingen lassen

**Die jüngsten Gäste sind herzlich zum Basteln mit Naturmaterialien in das Naturzentrum eingeladen.**

**Auch das Heimatmuseum ist geöffnet.**

*Ihre Gemeinde Ihringen am Kaiserstuhl*

### Musikverein Freiburg-Waltershofen e.V.

**Tanzgala - schwungvoll durch den Abend!**  
**Jahreskonzert** des Musikvereins Waltershofen am **Samstag, 02.12.2006 um 20.00 Uhr in der Steinriedhalle Waltershofen** (Einlass um 19 Uhr).  
Der Kartenvorverkauf findet ab sofort bei allen Musikern und in der Volksbank Waltershofen statt. Die Karten kosten im Vorverkauf 4,50 Euro und an der Abendkasse 5,- Euro.

Genießen Sie Melodien weltbekannter Tänze vom Kaiserwalzer bis Chariston in festlichem Ambiente. Die dazu ausge-